

I. Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand: 11.02.2026

§ 1 Veranstalter

Veranstalter der „Vision Days“ ist die Asseco Solutions AG, Amalienbadstraße 41c, 76227 Karlsruhe, Deutschland (im Folgenden „Veranstalter“).

§ 2 Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden AGB) gelten für den entgeltlichen Erwerb von Tickets zur Teilnahme an der Veranstaltung „Vision Days 2026“, durchgeführt am 22.-23.09.2026 in Bad Vilbel.

Bei Abschluss eines Vertrags über den Erwerb eines Tickets mit dem Veranstalter werden diese AGB Bestandteil des Vertrags. Werden bei Veranstaltungskooperationen zusätzliche AGB mit einbezogen, wird entsprechend darauf hingewiesen.

§ 3 Vertragsschluss

Mit der Bestellung über unsere Website geben Sie ein verbindliches Angebot zum Erwerb eines Tickets ab. Der Vertrag kommt mit dem Zugang der Ticket-Bestätigung des Veranstalters zustande.

§ 4 Leistungen

Im Ticketpreis enthalten sind die auf der Website visiondays.applus-erp.de aufgeführten Leistungen. Der Veranstalter behält sich Programmänderungen aus triftigem Grund vor (z.B. bei Ausfall eines Referenten).

§ 5 Zahlungsbedingungen

Alle Preise verstehen sich exklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer. Die Zahlung ist sofort nach Vertragsschluss fällig. Ein Anspruch auf Teilnahme besteht nur bei vollständiger Zahlung.

§ 6 Stornierung/Rücktritt durch den Teilnehmer

Eine Stornierung der Teilnahme ist unter folgenden Bedingungen möglich:
Eine Stornierung bis zum 31.08.2026 ist kostenfrei möglich.
Bei Stornierung ab dem 01.09.2026 werden 100% der Teilnahmegebühr fällig.

Am Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen ist keine Rückerstattung möglich.

Die Benennung einer Ersatzperson innerhalb desselben Unternehmens ist bis spätestens 24 Stunden vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich und muss dem Veranstalter in Textform (z.B. per E-Mail) mitgeteilt werden.

§ 7 Absage oder Änderung durch den Veranstalter

Der Veranstalter behält sich vor, die Veranstaltung aus wirtschaftlichem oder wichtigem Grund abzusagen (z.B. höhere Gewalt, behördliche Anordnung). Asseco ist berechtigt (a) die Veranstaltung zu verschieben, oder (b) in ein digitales oder hybrides Format umzuwandeln. Nur sofern keine Ersatzveranstaltung erbracht wird, werden bereits gezahlte Teilnahmegebühren vollständig erstattet. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen. Ein Anspruch auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten oder sonstigen Aufwendungen besteht nicht.

§ 8 Haftung

Der Veranstalter haftet unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt. Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen.

Eine Haftung für entgangenen Gewinn, Produktionsausfall, Datenverlust, Reise- und Übernachtungskosten oder sonstige mittelbare Schäden ist ausgeschlossen.

§ 9 Hausrecht

Auf dem Veranstaltungsgelände gilt das Hausrecht des Veranstalters. Den Anweisungen des Veranstalterpersonals ist Folge zu leisten.

Der Veranstalter behält sich vor, Teilnehmenden den Zutritt zur Veranstaltung zu verweigern oder sie vom Gelände zu verweisen, wenn sie gegen gesetzliche Vorschriften, die Hausordnung oder diese AGB verstoßen oder den ordnungsgemäßen Ablauf der Veranstaltung stören.

Ein Anspruch auf Rückerstattung des Ticketpreises besteht in diesen Fällen nicht.

§ 10 Nutzungsrechte Bild- und Tonaufnahmen

Mit Erwerb eines Tickets erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass im Rahmen der Veranstaltung durch den Veranstalter Bild- und Tonaufnahmen angefertigt werden. Diese Aufnahmen können den Teilnehmer in erkennbarer Weise zeigen.

Der Teilnehmer räumt dem Veranstalter ein einfaches, räumlich und zeitlich unbegrenztes Nutzungsrecht an diesen Aufnahmen ein. Diese umfasst insbesondere die Verwendung zu Zwecken der Dokumentation, Öffentlichkeitsarbeit und Werbung, einschließlich der Veröffentlichung auf Websites, in sozialen Netzwerken und in Print- oder Online-Publikationen.

Ein Anspruch auf Vergütung oder namentliche Nennung besteht nicht. Sofern die Aufnahmen personenbezogene Daten enthalten, erfolgt die Verarbeitung gemäß den Regelungen zum Datenschutz (siehe Ziff. 14 dieser AGB).

§ 11 Datenschutz

Der Veranstalter verarbeitet personenbezogene Daten der Teilnehmenden ausschließlich zum Zweck der Abwicklung der Buchung und Durchführung der Veranstaltung. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, soweit dies zu Vertragsabwicklung erforderlich ist oder eine gesetzliche Verpflichtung besteht.

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung, zu den Rechten der betroffenen Personen (z.B. Auskunft, Berichtigung, Löschung, Widerspruch) und zu dem Datenschutzbeauftragten des Veranstalters entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung.

§ 12 Urheberrecht

Die Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht, auch nicht auszugsweise, ohne vorherige schriftliche Einwilligung durch den Veranstalter und den Vortragenden vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben werden.

§ 13 Schlussbestimmung

Es gilt deutsches Recht. Gerichtsstand ist Karlsruhe. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen unberührt.